

Wer für die PLUS kandidiert

In dieser Ausgabe stellen wir dir alle Kandidatinnen und Kandidaten der PLUS für die ÖH-Wahl 2009 vor. Für die Universitätsvertretung kandidieren:

1. Stefan Sagl



26, Publizistik und Wirtschaft & Recht
ÖH-Vorsitzender, PLUS-Vorsitzender

2. Marie Steintaler



20, Wirtschaft & Recht
Tutorin für Mikroökonomik

3. Eva Maria Dröscher



24, Publizistik
Studienvertretung Publizistik

4. Michael Reiter



25, Publizistik
Studienvertretung Publizistik

5. Stefanie Schmolzer



25, ABW und Wirtschaft & Recht
Studienvertretung ABW, Referat für Bildungspolitik

6. Markus Mairitsch



31, Informationsmanagement
Studienvertretung Informationsmanagement

7. Robert Weiß



24, Psychologie, ABW
Universitätsvertretung,
Studienvertretung Psychologie

8. Ines Kavalierik



22, Technische Mathematik
Studienvertretung Technische Mathematik

9. Florian Schauer



21, Publizistik
ÖH-Pressesprecher

10. Christoph Wurzer



26, Publizistik

11. Yannick Neesen



23, ABW

12. Doris Weidner



27, Technische Mathematik
Funktion: Curricularkommission Mathematik

13. Elena Zeitler



21, Publizistik

14. Florian Rachor



27, Doktorat

15. Katharina Huna



23, Publizistik

16. Christian Amlacher



37, Informationsmanagement

17. Carina Poschner



19, Publizistik

18. Christoph Jäger



24, Publizistik

19. Esther Planton



20, Angewandte Musikwissenschaft
Sachbearbeiterin Angewandte Musikwissenschaft

20. Gerd Kollmann



26, Publizistik und Informationsmanagement
E-Learning-Tutor

Was ist die Universitätsvertretung?

Die Universitätsvertretung (UV) ist die höchste Ebene der ÖH an jeder Uni. An der Uni Klagenfurt besteht sie aus elf Mandatarinnen und Mandataren. Diese werden nach dem Listenwahlrecht gewählt: Das heißt, dass jede Fraktion eine Liste einreichen kann und nach dieser

Liste die ihr zustehenden Mandate besetzt. Die UV vertritt die studentischen Interessen gegenüber der Uni-Leitung (Rektor, Senat, Universitätsrat) und der Öffentlichkeit. Die UV ist für die Besetzung der einzelnen ÖH-Referate (Bildungspolitik, Soziales...) verantwortlich. Sie be-

Wo kannst du uns finden?

Ihr könnt die meisten unserer Kandidatinnen und Kandidaten auf facebook oder StudiVZ finden. Oder besucht uns auf unserer Homepage www.pluspunkt.at oder einfach am PLUS-Stand vor der Universität.

facebook



schließt auch die Aufteilung des ÖH-Budgets auf die Referate und Studienvertretungen. Weiters bestimmt sie sechs Studierendenvertreter, die im Senat, der höchsten Uni-Kommission, die studentischen Interessen wahrnehmen und vertreten.

Kandidatinnen und Kandidaten

Fakultät für Kulturwissenschaften

Angewandte Kulturwissenschaften (3)

Kann nicht gewählt werden, da nur ein Kandidat gemeldet war (min. 2 nötig)

Angewandte Musikwissenschaft (3)

1. Monika Laxgang
2. Esther Planton
3. Johanna Weichard

Anglistik/Romanistik/Slawistik (5)

1. Patrick Sadjak
2. Aldijana Cirikic
3. Verena Novak (GRAS)
4. Jasmin Weiss

Germanistik (3)

1. Katharina Perschak
2. David Pölzl
3. Alexander Leitner
4. Christine Mlatschnig

Geschichte (3)

1. Stefan Urank
2. Sabrina Adam
3. Raphaela Krassnig
4. Pobaschnig Philipp

Pädagogik (5)

1. Michaela Ambrozy (VSSStÖ)
2. Sascha Asseg (GRAS)
3. Marina Jelovcan (GRAS)
4. Andrea Kanduth (GO)
5. Anita Ogris (VSSStÖ)
6. Gert Scheriau (GO)

Philosophie (3)

1. Eva Kaufmann
2. Marcel Dorfer
3. Gernot Hegeler
4. Christopher Smerietschnig (KSV)

Psychologie (5)

1. Sandra Wassermann (GO)
2. Markus Hayden
3. Sabine Herda
4. Astrid Kause
5. Walter Maik
6. Nina Menzel
7. Stefan Ungar (GRAS)
8. Robert Weiß (PLUS)

Publizistik (5)

1. Michael Reiter (PLUS)
2. Verena Tischler (VSSStÖ)
3. Caroline Gall
4. Katharina Huna
5. Christoph Jäger (PLUS)
6. Petra Lindermuth (VSSStÖ)
7. Martin Pöcher (BRUT)
8. Astrid Simoner (VSSStÖ)
9. Bianca Stupp
10. Sandra Wassermann (GO)
11. Christoph Wurzer (PLUS)
12. Elena Zeitler

Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung

Human- and Sozialökologie (3)

1. Angela Gross
2. Philip Köb
3. Veronika Madner
4. Manuela Winder

Was ist die Studienvertretung?

Die Studienvertretung (StV) ist die erste Ebene der ÖH. Sie kümmert sich um die Belange deiner Studienrichtung. Die StV besteht aus Studierenden, die aufgrund ihrer Erfahrungen mit ihrem eigenen Studium vor allem den Studienanfängerinnen und -anfängern beratend zur Seite stehen. Die in der StV tätigen Studierenden helfen den Studienanfängerinnen und -anfängern zu Studienbeginn, führen die Erstsemestrigenerberatung durch und leiten manchmal auch die Tutorien.

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Angewandte Betriebswirtschaft/Wirtschaft & Recht

1. Nicolas Idehen (GO)
2. Andreas Bräuer
3. Stefanie Schmöler
4. Florian Börschlein (GRAS)
5. Silvano Kobald (VSSStÖ)
6. Daniel Maier
7. Peter Pikalo
8. Patrick Raunig (VSSStÖ)
9. Stefan Sagl (PLUS)
10. Astrid Simoner (VSSStÖ)
11. Verena Tischler (VSSStÖ)
12. Robert Weiß (PLUS)

Geographie (3 Mandate)

1. Katharina Graf (GRAS)
2. Eva Weisbach (GRAS)

Fakultät für Technische Wissenschaften

Informatik (5)

1. Andreas Griesser (VSSStÖ)
2. Judith Michael (VSSStÖ)
3. Ralph Dörflinger (VSSStÖ)
4. Alexander Hardt-Stremayr
5. Steffen Hoffmann (VSSStÖ)
6. Markus Mairitsch (PLUS)

Informationsmanagement (3)

1. Markus Mairitsch (PLUS)
2. Martin Pöcher (BRUT)
3. Gerd Kollmann (PLUS)
4. Patrick Radinger (AG)

Wann?

Di, 26. Mai: 10.00 - 18.00
 Mi, 27. Mai: 9.00 - 19.00
 Do, 28. Mai: 10.00 - 16.00

Wo?

Oman-Saal (z-129,
 beim Portier rechts)

uni@klu.CARD nicht vergessen!

für die Studienvertretungen

4. Patrick Radinger (AG)

5. Günther Repitsch

6. Mario Senoner

7. Bernhard Vogt (GO)

Informationstechnik (3)

1. Andrea-Sybille Beyer

2. Christoph Juritsch

3. Rene Wallner

Mathematik (3)

1. Andrea-Sybille Beyer

2. Ines Kavalirek (PLUS)

3. Philipp Schneider

4. Norbert Werlitsch

2. Dagmar Angerer

3. Markus Benedikt

4. Robert Koller (AG)

Doktorat (5)

1. Horst Kandutsch (VSStÖ)

2. Heimo Mauczka (VSStÖ)

3. Martin Waiguny

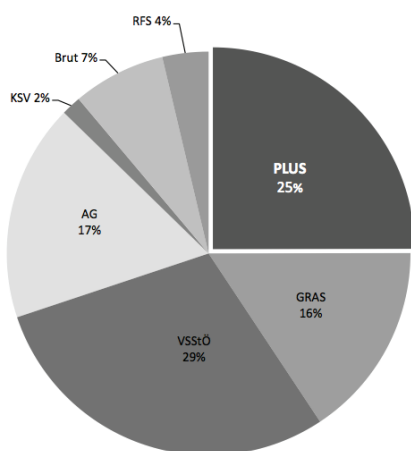
4. Malgorzata Wdowiak

Interfakultär

Lehramt (3)

1. Martina Adlassnig (AG)

Wahlergebnis 2007



PLUS: Plattform Unabhängiger Studierender, GRAS: Grüne und Alternative Studierend
 VSStÖ: Verband Sozialistischer Studierender Österreich, AG: Aktionsgemeinschaft,
 KSV: Kommunistischer StudentInnenverband, RFS: Ring Freiheitlicher Studenten

Was bringt mir die PLUS?

Eine starke, parteiunabhängige Vertretung, die bei den auf uns zukommenden Entwicklungen (Studienplanreform, Bakkalaureat, Uni-Autonomie) auf allen Ebenen kompetent mitreden kann, wird in den meisten Fällen für die Studierenden mehr erreichen können, als von Parteijugendorganisationen abkommandierte Nachwuchspolitiker und -innen. Eine Interessensvertretung mit Rückgrat, die als harte, aber konstruktive Gesprächspartnerin geschätzt wird; eine unabhängige Plattform, die die Klagenfurter ÖH so weit geöffnet hat, dass sich die Anzahl der -ehrenamtlichen- ÖH-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verdreifacht hat: Das alles kann sich nur positiv auswirken.

Warum ist die Farbe der PLUS lila?

Die PLUS ist Mitglied der unabhängigen Fachschaftslisten Österreichs und deren Farbe ist schon seit der Gründung in den 80er Jahren orange. Als die PLUS 1999 gegründet wurde hatte sie die Farbe grün. Dann trat die GRAS erstmals zur Wahl an und die PLUS wechselte zu orange. Aufgrund der diesjährigen Kandidatur der GO wählten wir lila, um jegliche farbliche Nähe zu derzeit in Österreich aktiven Parteien zu vermeiden.

Nun bleibt nur zu hoffen, dass nicht in naher Zukunft eine weitere Partei gegründet wird, die Lila zu ihrer auserwählten Farbe macht...

Unsere Ziele und Ideen – eine Auswahl

Eine unserer größten Stärken ist die Vielfalt unserer Mitglieder. Aufgrund fehlender Parteiideologie sind wir für Personen mit den unterschiedlichsten Ideen und Einfällen zugänglich. Hier ist eine Auswahl unserer Ziele und Ideen – ausführliche Informationen findest du auf unserer Homepage.

Leichter und angenehmer studieren

- Längere Bibliotheksöffnungszeiten
- Bessere Onlineplattform
- Mehr Parallelveranstaltungen
- Fixe Verhaltensregeln für Lehrende
- Keine Knock-Out-Prüfungen
- Mehr Service, mehr Beratung

Besserer Uni-Campus mit mehr Campus-Kultur

- Erhalt der Mensaparty - No More Shit!
- Supermarkt am Universitätsgelände
- Verhinderung der geplanten Kurzparkzone
- Chill-Out-Zonen und Gruppenarbeitsräume
- ÖH-Imbiss-Stand
- Grillplatz und Deckenverleih

Schluss mit Parteipolitik in der ÖH

- Konstruktive Zusammenarbeit statt Polit-Hick-Hack
- Keine Parteiwerbung mit deinem ÖH-Beitrag
- Service statt Polit-Show
- Kompetenz vor Parteibuch

Impressum:

Medieninhaberin, Herausgeberin und Verlegerin:

Plattform Unabhängiger Studierender an der Uni Klagenfurt

Redaktion:

Daniel Gunzer, Marie Steintaler

Kontakt:

Postfach 5, 9025 Klagenfurt

E-Mail: plus@pluspunkt.at

Web: www.pluspunkt.at

KÄRNTNER LANDES VERSICHERUNG



SPÖ
↓
VSStÖ
↓
ÖH

ÖVP
↓
AG
↓
ÖH

BZÖ
↓
GO
↓
ÖH

FPÖ
↓
RFS
↓
ÖH

Grüne
↓
GRAS
↓
ÖH

Du
↓
PLUS
↓
ÖH

100 % parteifrei

Nur Studierende wissen, was Studierende brauchen.



Kleines ÖH-Wahl 1x1

Universitätsvertretung → Bundesvertretung

Listenwahlrecht → Fraktion wählen!

Hier wählst du eine Fraktion und keine Person. Diese teilen sich dann je nach Wahlergebnis die elf Mandate in der Universitätsvertretung auf.

Keine Direktwahl → Die Universitätsvertretung entsendet!

Diese wird seit der letzten Wahl nicht mehr direkt gewählt. Die zwei stimmenstärksten Fraktionen in der Universitätsvertretung entsenden je ein Mitglied in das über 80 Mandate umfassende Gremium. Die PLUS unterstützt auf Bundesebene die ebenfalls parteiunabhängigen Fachschaftslisten Österreich.



Studienvertretung

Personenwahlrecht → Person wählen!

Hier wählst du 3-5 Personen. Jene mit den meisten Stimmen werden dann Studienvertreterinnen oder -vertreter. Die Fraktionen spielen hier keine Rolle. Da aber viele Kandidatinnen und Kandidaten trotzdem einer Fraktion angehören, haben wir das bei unserer Auflistung im Blattinneren angeführt.

Ob es jetzt drei oder fünf sind, hängt davon ab, wieviele Studierende die Studienrichtung hat. Wir haben dies auf Seite 2 und 3 dieses PLUS Punkts aufgelistet.

ÖH-Referate

Keine Direktwahl → Die Universitätsvertretung entsendet!

Die ÖH-Referate decken mit ihrer Arbeit eine breite Themenpalette ab. Von Gesellschaftspolitik über Bildungspolitik und Informationen für Studierende (Info-Referat) bis hin zu Kultur, Gleichberechtigung und dem Thema arbeitender Studierender leisten sie einen wichtigen Beitrag zum Funktionieren eines pluralistischen, kritischen und diversen Hochschullebens.